**Mehr Kebony für Europa: Neue Fabrik mit Motorsäge eröffnet!**

Neue Anlage in Belgien wird Produktionskapazität verdoppeln

**Beveren-Kallo, Oktober 2018: Strahlende Gesichter, reichlich Aufbruchsstimmung und vier Motorsägen – mit diesen Komponenten hat** [**Kebony**](http://www.kebony.de/) **seine neue Fabrik in Belgien offiziell eröffnet. Der Start der zweiten Produktionsstätte in Kallo (Flandern/Belgien) markiert den Beginn eines aufregenden Kapitels für das norwegische Unternehmen: Kebony, bekannt für die Herstellung umweltfreundlichen Holzes für Terrassen und Fassaden, verdoppelt damit seine Produktionskapazitäten. Philippe Muyters, der flämische Minister für Arbeit, Wirtschaft, Innovation und Sport, griff zur Feier des Tages beherzt zur Motorsäge und zersägte ein Kebony-Brett. Marcell Bernhardt, Deutschlandchef von Kebony dazu: „Das neue Werk wird helfen, die Verkäufe in den kommenden Jahren zu beschleunigen und als Katalysator für die Expansion in wichtigen mitteleuropäischen Märkten wie Deutschland oder auch Frankreich dienen!“**

Kebony konnte die internationalen Verkäufe in den letzten sieben Jahren im Jahresvergleich um durchschnittlich 30% steigern. Um dieser steigenden Nachfrage gerecht zu werden, wurde die zweite Fabrik eröffnet – damit kann die jährliche Produktionskapazität auf 20.000 m³ Kebony Clear-Holz gesteigert werden. Mit begrenzten zusätzlichen Investitionen könnte das neue Werk seine Produktion auf etwa 80.000 m³ Kebony-Clear vervierfachen. Die ursprüngliche Fabrik von Kebony in Norwegen wird sich auf die Herstellung von Kebony Character konzentrieren und seinen Status als Forschungs- und Technologiezentrum behalten. Im Herzen Europas gelegen kann das Werk von einer Vielzahl europäischer Verbindungen profitieren. Die Nähe zum Antwerpener Hafen ermöglicht den effizienten Export von Kebony in europäische und ausländische Märkte. Das Werk liegt zudem in der Nähe von Zerspanungspartner Rudy De Keyser in Kruibeke und neben LANXESS im Chemie- und Industriepark Schelde (ScCIP). Mit LANXESS teilt sich Kebony einen Teil der Versorgungslogistik.

Die patentierte Kebony-Technologie verbessert die Eigenschaften von nachhaltigem Nadelholz mit einer biobasierten Flüssigkeit. Das Verfahren modifiziert die Zellwände dauerhaft und verleiht ihm somit Hartholz-Eigenschaften mit einer deutlich verbesserten Haltbarkeit und strukturellen Stabilität. Kebony ist vom World Economic Forum als Technologie-Pionier anerkannt und auch in Deutschland mehrfach ausgezeichnet worden (ICONIC Award/ Rat für Formgebung, Innovationspreis Architektur + Bauwesen, Innovationspreise vom GD Holz und GaLaBau-Verband). Kebony gibt es in den Varianten Clear (astfrei, einziges modifiziertes Holz mit bauaufsichtlicher Zulassung) und Character (mit sichtbaren Ästen).

Minister Philippe Muyters: "Ich freue mich beim Start in Belgien als Ehrengast dabei zu sein. Die Schaffung neuer Arbeitsplätze sowie umfangreiche Investitionen der Partner werden wesentlich zu einer florierenden Wirtschaft in der Region beitragen. Es ist mir eine Freude, Kebony in Flandern willkommen zu heißen, und ich wünsche dem Unternehmen viel Erfolg bei diesem Vorhaben!" Bruno Van den Branden, CEO von Kebony, fügte hinzu: "Die Eröffnung unserer zweiten Fabrik ist ein bedeutender Anlass in der Geschichte von Kebony und wird für unser kontinuierliches Wachstum für viele Jahre von entscheidender Bedeutung sein. Wir freuen uns, unsere Produktionskapazität für umweltfreundliche Produkte deutlich erhöhen können und so auch zu einem Teil die nachhaltige Bauindustrie weiterhin positiv zu beeinflussen.“